

Dienststelle Wissenschaftsbüro Karlsruhe	Sachbearbeitung:	Natalie Gaab
Pressemeldung	Telefon:	0721/133 7382
	Datum:	15.10.2018

Strahlen in der Fächerstadt – Filmscreening und Podiumsdiskussion zum Thema Atomkraft beim EFFEKTE-Wissenschaftsdienstag im Dezember

Es ist noch gar nicht so lange her, da hatte die Atomkraft das Image einer unerschöpflichen, sicheren und sauberen Energiequelle. Der Disneyfilm „Unser Freund das Atom“ propagierte 1957 noch den Segen der Atomkraft und markiert mit seinen Bildern den Start des guten Atomzeitalters. Der im Auftrag der amerikanischen Regierung gedrehte Film stellt die „friedliche Nutzung“ der Atomenergie in den Fokus. Hiroshima, Nagasaki, Tschernobyl und Fukushima: wie friedlich kann Atomkraft noch sein? Ist wirklich die Renaissance der Nuklearenergie angebrochen? Der EFFEKTE Wissenschaftsdienstag im Dezember widmet sich dem „Strahlen“ in der Fächerstadt.

Denn wo genau begegnet uns Atomkraft eigentlich im Alltag? Kerntechnik beschränkt sich schließlich nicht nur auf Energiegewinnung. Kerntechnik ist wirklich überall: in der Medizin, Kunst, im Auto, in Flugzeugen, Handys, Gewürzen aber auch im Joghurtbecher. Ein Experte des Joint Research Centre (JRC) der European Commission präsentiert die Karlsruher Nuklidkarte, ein unverzichtbares Arbeitsmittel für die Wissenschaft rund um das Atom.

Strahlend geht es mit dem Screening des Films „Thorium – Atomkraft ohne Risiko?“ weiter. Der Film von Regisseurin Myriam Tonelotto stellt Thorium Flüssigsalzreaktoren zwischen energiepolitischer Alternative und unkontrollierbarer Technologie in den Fokus. Ist Thorium der Wegbereiter für die „grüne Atomkraft“ und kann das Atommüllproblem ein für alle Mal lösen? Oder bleibt auch Thorium ein schönes Märchen, genau so wie der Atom-Disneyfilm aus den 50er Jahren? Bei EFFEKTE wird nach dem Screening des unter anderem von arte und NDR produzierten Films diskutiert. Mit dabei: die Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit des Bundestags Frau Sylvia Kotting-Uhl, Dr. Maria Betti, Direktorin des Joint Research Centre (JRC) der European Commission Karlsruhe, Atomkritiker Dr. Rainer Moormann sowie ein weiterer Experte des JRC Karlsruhe. Die Diskussion wird moderiert von Dr. Peter Hocke-Bergler vom Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse.

Die Veranstaltung beginnt am 04. Dezember um 18:00 Uhr im Substage; Eintritt ist frei. Weitere

Informationen zu EFFEKTE sowie Impressionen der Veranstaltung gibt es unter www.effekte-karlsruhe.de und auf dem Facebook-Kanal des Wissenschaftsbüros.

Ein Jahr, zwölf Ausgaben Wissenschaftskommunikation, vier Veranstaltungsorte –

EFFEKTE ist zu Gast auf dem Alten Schlachthof und bringt Wissenschaft in das Karlsruher Areal der Kultur- und Kreativwirtschaft. Das Wissenschaftsbüro der Stadt Karlsruhe organisiert die Reihe als Vorbereitung auf das nächste Wissenschaftsfestival EFFEKTE, bei dem sich Karlsruhe 2019 zum vierten Mal in ein riesiges Mitmach- und Experimentierlabor verwandelt. Der Wissenschaftsdienstag der EFFEKTE-Reihe, der abwechselnd im Tollhaus, Substage, Substage Café und im Perfekt Futur stattfindet, bietet mit Vorträgen, Podiums-diskussionen und Mitmach-Angeboten ein buntes Programm aus den verschiedenen Karlsruher Wissenschaftseinrichtungen. Innovationen, Weiterentwicklungen und Trends, die in Karlsruhe entstehen und die in hiesigen Forschungseinrichtungen entwickelt werden, sind 2018 unter dem Schirm „Karlsruhe 4.0“ das Thema der Reihe.

Das Wissenschaftsbüro der Stadt Karlsruhe konzipiert Projekte, die Karlsruhe als Wissenschafts- und Technologiestandort überregional vermarkten und die Stadt für Studierende, Fachkräfte, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler noch attraktiver machen. Es vernetzt Wissenschaft und Stadtgesellschaft miteinander und fördert den Dialog durch Veranstaltungen wie EFFEKTE, die interessierten Bürgern wissenschaftliche Themen auf unterhaltsame und verständliche Art und Weise näher bringen und sie dafür begeistern soll.

Veröffentlichung erbeten bis spätestens 4. Dezember 2018

Foto beigefügt	JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>	
Fotorechte geklärt? (Recht am eigenen Bild)	JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>	Citizen Films
Bildmotiv (beschreibender Text)	Strahlen in der Fächerstadt - Der EFFEKTE-Wissenschaftsdienstag im Dezember widmet sich neuen Technologien im Bereich der Atomkraft.	

Internetlinks gewünscht	JA <input checked="" type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>
1. Verlinkung	www.effekte-karlsruhe.de
2. Verlinkung	www.facebook.com/effektekarlsruhe/